

Allgemeine Geschäftsbedingungen Hermann Ross KG

I. Geltungsbereich

Unsere Lieferungen und Leistungen erfolgen –auch in Zukunft–ausschließlich aufgrund der nachstehenden Bedingungen, auch wenn wir im Einzelfall nicht besonders auf sie Bezug nehmen. Ihre Geltung kann nur durch ausdrückliche schriftliche Vereinbarung beim einzelnen Geschäftsabschluss ganz oder teilweise ausgeschlossen werden. Allgemeine Geschäftsbedingungen, insbesondere Einkaufsbedingungen des Kunden haben für unsere Lieferungen und Leistungen keine Geltung. Sie verpflichten uns auch nicht, wenn wir ihnen im Einzelfall nicht besonders widersprechen; wir widersprechen ihnen hiermit. Spätestens mit der Annahme der Ware oder Leistung gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen als angenommen.

II. Angebot, Vertragsschluss und Lieferung

1. Unsere Angebote sind, auch wenn sie auf Anfrage des Kunden abgegeben werden, freibleibend. Ein rechtsverbindliches Vertragsverhältnis mit dem Kunden liegt grundsätzlich erst vor, wenn wir den Auftrag schriftlich bestätigt haben.

2. Für Umfang, Art und Zeitpunkt der Lieferung ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Auch insoweit sind unsere Angebote freibleibend und erfolgen unter Vorbehalt der Lieferbarkeit der bestellten Waren.

3. Die Mindestbestellmenge ergibt sich aus dem Mindestkleinverkaufswert. Für Direktbezieher beträgt dieser derzeit 500,00 € netto pro Auftrag. Eine Anpassung behalten wir uns vor.

4. Wir werden unsere Kunden unverzüglich über eine eventuell fehlende Liefermöglichkeit informieren. Etwaige Vorauszahlungen werden unverzüglich erstattet. Bei Zumutbarkeit der Annahme einer Teillieferung bestehen keine Rücknahmeverpflichtung und keine Verpflichtung zur Lieferung der Restmenge.

III. Lieferung und Streckengeschäfte

1. Die Lieferfrist beträgt gewöhnlich und unverbindlich ca. eine Woche und beginnt mit der Absendung der Auftragsbestätigung. Die Lieferung erfolgt frei Haus an das Hauptlager des Kunden.

2. Wir sind berechtigt, den Spediteur oder Frachtführer, Versandweg, Beförderungs- und Schutzmittel selbst zu bestimmen.

3. Die Verpackung wird mit der Annahme der Ware Eigentum des Käufers. Paletten sind von dieser Regelung nicht umfasst. An diesen erwirbt der Kunde kein Eigentum.

4. Wir liefern nicht an Dritte für Rechnung des Käufers; notwendige Streckengeschäfte behalten wir uns vor.

5. Wir behalten uns ausdrücklich vor, Kunden nicht zu beliefern, die gegen das Jugendschutzgesetz oder andere rechtliche Vorschriften verstoßen; die Einleitung rechtlicher Schritte bleibt ebenfalls vorbehalten

IV. Wareneingang, Gewährleistung und Haftung

1. Unsere Kunden haben die Ware unverzüglich nach Empfang auf etwaige Fehlmengen, Transportschäden oder offensichtliche Mängel zu untersuchen, einschließlich der Richtigkeit und Lesbarkeit der EANCodierung. Feststellungen dieser Art sind uns gegenüber unverzüglich zu rügen. Spätestens jedoch 14 Tage nach Eingang der Ware. Versteckte Mängel sind uns gegenüber unmittelbar nach Entdeckung anzuzeigen. Wir behalten uns vor, einen Mangel zunächst durch Nachlieferung/Nachbesserung zu beheben (Nacherfüllung). Schlägt die Mängelbeseitigung mehrfach fehl oder sind wir zur Nachlieferung/Nachbesserung nicht bereit oder in der Lage, so ist der Kunde/Käufer berechtigt, nach seiner

Wahl die Rückgängigmachung des Kaufes oder eine Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) zu verlangen.

2. Die Verjährungsfrist für Ansprüche auf Mängelgewährleistung beträgt – sofern der Kunde Kaufmann ist- 1 Jahr ab Ablieferung der Ware an den Kunden. Weitergehende Ansprüche des Kunden –gleich aus welchen Rechtsgründen – sind ausgeschlossen, soweit nicht die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, ein Personenschaden vorliegt oder für Ansprüche aus vorvertraglicher Pflichtverletzung und bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten). In diesen Fällen ist die Ersatzpflicht für Sachschäden auf den typischerweise entstehenden Schaden beschränkt. Den Nachweis eines geringeren Schadens behalten wir uns vor.

V. Preise und Zahlungsbedingungen

1. Wir berechnen die Preise nach unserer am Tage der Auslieferung gültigen Preisliste, soweit nicht andere Preise schriftlich bestätigt sind. Alle Preise gelten, mangels abweichender Vereinbarung, frei Haus. Zuzüglich berechnen wir die gesetzliche Umsatzsteuer, eventuell anfallende zusätzliche Transportkosten und Sondergebühren, die z.B. durch Eil- oder Expressgutendungen auf Veranlassung des Käufers entstehen, und die Kosten einer gegebenenfalls vom Käufer gewünschten Transportversicherung. Bei Bestellmengen unter 500 Euro netto berechnen wir eine Versandkostenpauschale von 10 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer je Auftrag. Unsere Rechnungen sind mit Lieferung der Ware sofort fällig.

2. Grundsätzlich liefern wir nur im Abbuchungs-Auftragsverfahren. Bei Nichteinlösung der Lastschriftaufträge erfolgt eine Nachbelastung des Skontos und Rabattes zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer sowie der anfallenden Bankspesen.

3. Die vom Schuldner zu vertretende nicht pünktliche oder nicht vollständige Bezahlung eines Rechnungsbetrages oder einer vereinbarten Rate hat die sofortige Fälligkeit aller Rechnungsbeträge zur Folge, und zwar auch die der gestundeten, bzw. noch nicht fälligen Restbeträge aus den gleichen oder auch aus anderen Aufträgen und Lieferungen. Das gleiche gilt, wenn der Käufer zahlungsunfähig wird oder wenn ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenz- oder Vergleichsverfahrens über sein Vermögen gestellt wird sowie im Falle der Anstrengung eines außergerichtlichen Moratoriums. Ist der Käufer im Verzug, so sind wir berechtigt, Zinsen in Höhe von mindestens 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu berechnen, soweit nicht ein höherer Schaden von uns nachgewiesen wird. Die Zinsen sind sofort fällig. Die Geltendmachung weitergehender Verzugsschäden bleibt vorbehalten.

4. Kommt ein Käufer wiederholt in Zahlungsverzug, behalten wir uns vor, die weitere Belieferung einzustellen, bzw. die erneute - ggf. auch mehrfache - Rückumstellung auf das Bankabbuchungsverfahren abzulehnen, sofern der Widerruf des Käufers aus sachlich nicht gerechtfertigten Gründen erfolgte.

5. Der Käufer verzichtet auf die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts sowie auf das Recht, gegen unsere Ansprüche aufzurechnen, es sei denn, seine Gegenforderung ist rechtskräftig festgestellt oder unbestritten. Wir behalten uns eine Absicherung unseres Kreditrisikos vor.

VI. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises einschließlich aller Nebenforderungen (bei bargeldloser Zahlung bis zur vorbehaltlosen Gutschrift auf einem unserer Konten) bleibt die gelieferte Ware unser Eigentum. Dieser Eigentumsvorbehalt gilt bis zur vollständigen Zahlung aller unserer Forderungen aus der Geschäftsverbindung.

2. Unser Kunde ist zur Weiterveräußerung der gelieferten Ware jederzeit widerruflich im Rahmen seines ordnungsgemäßen

Geschäftsbetriebes berechtigt. Er tritt uns jedoch zum Zeitpunkt unserer ersten Lieferung alle Forderungen ab, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer erwachsen. Wir nehmen die Abtretung hiermit an. Unser Kunde ist zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderungen ermächtigt. Die Einziehungsermächtigung erlischt auch ohne ausdrücklichen Widerruf bei Zahlungsverzug, Zahlungseinstellung, Zahlungsunfähigkeit, drohender Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung, Beantragung oder Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder sonstigem Vermögensverfall unseres Kunden. In diesen Fällen können wir, vorbehaltlich der gesetzlichen Regelungen, vom Vertrag zurücktreten und die sofortige Herausgabe der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware verlangen sowie die Bekanntgabe der abgetretenen Forderungen und deren Schuldner. Unser Kunde hat uns hierzu alle zum Einzug erforderlichen Angaben zu machen, die dazugehörigen Unterlagen auszuhändigen und den Schuldnern die Abtretung mitzuteilen.

3. Bei einer Weiterveräußerung unserer Ware über Automaten treten die als Verkaufserlöse in den einzelnen Automaten vorhandenen Geldbeträge an die Stelle der unter unserem Eigentumsvorbehalt stehenden Ware.

4. Werden unsere Sicherungsrechte von dritter Seite beeinträchtigt, so ist der Käufer verpflichtet, auf unsere Rechte hinzuweisen und uns unverzüglich zu benachrichtigen. Auf Verlangen des Käufers verpflichten wir uns, die uns zustehenden Sicherheiten freizugeben, wenn deren Nennwert die zu sichernde Forderung um mehr als 20 % übersteigt. In diesen Fällen können wir darüber entscheiden, welche von mehreren Sicherheiten freigegeben werden.

VII. Wiederverkauf und Behandlung unserer Markenartikel

1. Die von uns gelieferte Ware darf nur im Originalzustand und in der Originalverpackung weiterverkauft werden. Sie darf weder mit Zetteln oder Reklamemarken beklebt, noch mit Stempeln versehen werden. Es ist ferner untersagt, die zum Schutze des Tabakaromas fabrikseitig angebrachten Schutzumschläge von den Packungen zu entfernen.

2. Der Tausch unserer Ware gegen Fabrikate anderer Hersteller ist unzulässig. Unsere Kunden sind verpflichtet, ihren Abnehmern die Einhaltung der vorstehenden Bedingungen aufzuerlegen. Die Rückgabe von Waren darf nur vorbehaltlich unserer Genehmigung erfolgen.

VIII. Datenverarbeitung

Gemäß § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz weisen wir darauf hin, dass wir die bei der Abwicklung des Geschäftsverkehrs anfallenden Daten unserer Käufer gemäß den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeiten.

IX. Rechtsnachfolger und Änderung der Inhaberverhältnisse

Der Käufer ist verpflichtet, uns bei der Veräußerung des Geschäfts oder Veränderung der Gesellschaftsverhältnisse unverzüglich zu benachrichtigen und diese Geschäftsbedingungen seinen Rechtsnachfolgern bekannt zu geben.

X. Teilnichtigkeit

Sollten einzelne der vorstehenden Bedingungen und der Vertragsbestimmungen unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksamen Bestimmungen sollen so umgedeutet werden, dass der mit ihnen beabsichtigte rechtliche und wirtschaftliche Zweck erreicht wird.

XI. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und –sofern der Kunde Kaufmann ist- auch Gerichtsstand für sämtliche, sich zwischen den Beteiligten aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist Kehl und zwar auch im Wechsel- und Scheckprozess. Wir sind auch berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

Stand Oktober 2008

Hermann Ross KG
Sitz: Kehl am Rhein
Postanschrift: Handwerkstrasse 1a, 77694 Kehl
Tel: 07853/927290
Fax: 07853/9272920
Registergericht: Amtsgericht Freiburg, HRB 370079
Geschäftsführung: Marco Lasch